Wenn man den Meldungen glauben darf, dann waren die Demonstrationen für den Frieden und gegen Krieg in diesem Jahr etwas besser besucht. Sogar die Tagesschau hat das notiert: „Ostermärsche: Tausende demonstrieren für den Frieden“. Die FAZ berichtet von einer Umfrage: „Mehrheit für Abzug aller amerikanischen Atomwaffen“. – Die Glückwünsche von Trump, Merkel und der EU zur Präsidentenwahl in der Ukraine allerdings sind angereichert von Aggression zum Verhältnis der Ukraine zu Russland. Trump zum Beispiel: Unterstützung gegen Russlands Aggression. – Warum mahnen die Herrschaften nicht zur Verständigung? Verrückt. Je schwieriger und verrückter die Situation wird, um so wichtiger wird es, zusammen zu halten, sich zu treffen, miteinander zu reden. **Albrecht Müller**.

Einige Gesprächskreise der NachDenkSeiten haben sich an den Ostermärschen und Demonstrationen beteiligt. So hat beispielsweise der Heidelberger Gesprächskreis der NachDenkSeiten am Ostermarsch in Mannheim teilgenommen. **Tamara Helck vom Düsseldorfer** Gesprächskreis berichtet von interessanten Gesprächen am NachDenkSeiten-Tisch.



Der Düsseldorfer Gesprächskreis war mit dem Poster vertreten, das Trump und Putin im Rüstungsvergleich zeigt. Siehe oben.

Thilo Haase vom Berliner Gesprächskreis der NachDenkSeiten macht in diesem Zusammenhang auf die folgende Veranstaltung aufmerksam:

am Sonntag, den **28.04.2019**, ist von 10.30 Uhr bis 18.30 Uhr der **Berliner Aufstehen-Kongress**

Franz-Mehring-Platz 1 in 10243 Berlin (Nähe Ostbahnhof)

Quelle: aufstehen.de/berlin, dazu ein Video mit Einladung von Sahra Wagenknecht

Sahra Wagenknecht zum Berliner Aufstehen-Kongress

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Vimeo übertragen.

Inhalt von Vimeo zulassen
Inhalte von Vimeo nicht mehr zulassen

Bei dieser Gelegenheit noch der Hinweis:

- Informationen zu den Gesprächskreisen finden Sie hier: Aufruf zur Bildung von Gesprächskreisen
- Liste der Koordinatorinnen/en der Regionalen Gesprächskreise